

ERSTE SCHRITTE MIT COLORGATE 20

VERSION FÜR MULTI-HOST-LIZENZEN

(MHL-SW)



Erste Schritte mit ColorGATE

Vielen Dank, dass Sie sich für unsere leistungsstarke RIP-Software entschieden haben. Dieser Guide führt Sie durch die ersten Schritte mit Ihrem ColorGATE-Produkt. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit unserer Software.

Ihr ColorGATE Team

Über unser neues Lizenzmodell

Für ColorGATE-Softwareprodukte sind ab Version 20 drei verschiedene Lizenztypen verfügbar:

- **Single Host License / Software (SHL-SW):** Softwarebasierte Lizenz zur Nutzung an einem einzelnen Rechner. Die Software wird mit einem Aktivierungscode aktiviert, der die Lizenz über den ColorGATE-Lizenzserver an den jeweiligen Rechner bindet.
- **Single Host License / Hardware (SHL-HW):** Hardwarebasierte Lizenz zur Nutzung an einem einzelnen Rechner. Die Lizenz wird durch einen USB-Dongle und ein Keyfile verifiziert.
- **Multi Host License / Software (MHL-SW):** Softwarebasierte Lizenz zur Nutzung an mehreren Rechnern. MHL-SW-Lizenzen verwenden ein zusätzliches Tool, den Floating License Manager (FLM), für die Lizenzverwaltung über das lokale Netzwerk.

Dieses Dokument beschreibt die Installation und Aktivierung von Multi-Host-Lizenzen. Wenn Sie eine SHL-HW oder SHL-SW-Lizenz erworben haben, konsultieren Sie bitte unseren Guide für Single-Host-Lizenzen. Sie finden ihn unter <https://www.colorgate.com/manuals>.

Welchen Lizenztyp habe ich?

- Wenn Sie einen **USB-Dongle** erhalten haben, haben Sie eine **Single Host License / Hardware (SHL-HW)**.
- Wenn Sie **keinen USB-Dongle erhalten haben**, haben Sie eine **softwarebasierte Lizenz**.
 - Wenn Ihre Lizenz für die **Nutzung auf einem einzelnen Rechner mit Internetverbindung** vorgesehen ist, haben Sie eine **Single Host License / Software (SHL-SW)**.
 - Wenn Ihre Lizenz für die Nutzung auf **mehreren Rechnern**, oder für die Nutzung auf einem Rechner, der keinen Internetzugang hat, aber über ein lokales Netzwerk auf einen Server zugreifen kann, auf dem unser Floating License Manager läuft, vorgesehen ist, haben Sie eine **Multi-Host-Lizenz / Software (MHL-SW)**.

Systemanforderungen

Betriebssysteme (64-Bit)

- Microsoft Windows 8.1 (Pro, Enterprise)
- Microsoft Windows 10 (Pro, Enterprise)
- Microsoft Windows Server 2012
- Microsoft Windows Server 2016
- Microsoft Windows Server 2019
- (Apple macOS über Parallels Desktop)

Hardware:

Mindestanforderungen:

- CPU: Intel Core i3-2100 / Athlon II X2 340
- RAM: ≥4 GB
- Freier Festplattenspeicher: 120 GB
- Bildschirmauflösung: 1280 x 1024

Empfohlen bei Verwendung eines Druckers:

- CPU: Intel i5-7500 / AMD Ryzen 5 1600 oder neuer
- RAM: ≥8 GB
- Freier Festplattenspeicher: 120 GB SSD
- Bildschirmauflösung: 1920 x 1080

Empfohlen bei Verwendung mehrerer Drucker:

- CPU: Intel i9-9900K / AMD Ryzen 7 3800X oder neuer
- RAM: ≥16 GB
- Freier Festplattenspeicher: 512 GB NVME
- Bildschirmauflösung: 1920 x 1080

Installation und Betrieb

LAN-Adapter, TCP/IP für Netzwerkanschluss notwendig; Internetverbindung auf dem Netzwerkcomputer, auf dem der Floating License Manager läuft

Unterstützte Schnittstellen

Ethernet, TCP/IP, USB, FireWire

Verwendung in virtualisierten Umgebungen

Der Betrieb von ColorGATE-Software auf virtuellen Maschinen ist mit softwarebasierten Lizenzen nicht gestattet.

Zusätzliche Systemanforderungen für den Floating License Manager (FLM)

Um die Software mit Multi-Host-Lizenzen nutzen zu können, muss ein zusätzliches Software-Tool, der Floating License Manager (FLM), auf einem Netzwerkcomputer installiert werden.

Alle Rechner, auf denen die ColorGATE-Software läuft, müssen über das lokale Netzwerk auf den FLM zugreifen können. Obwohl der FLM auf jedem beliebigen Rechner installiert werden kann, wird empfohlen, ihn auf einem gesonderten Rechner oder Server zu installieren.

Systemanforderungen auf dem Rechner, auf dem der Floating License Manager läuft

- Betriebssystem: Microsoft Windows 8.1 (Pro, Enterprise) / Microsoft Windows Server 2012 oder neuer
- Freier Festplattenspeicher: 500 MB
- Permanente Internetverbindung zur Kommunikation mit dem Lizenzserver
- Port 8080 muss für die Kommunikation mit den Client-Rechnern, auf denen die ColorGATE-Software läuft, offen sein

Hinweis: Optional kann der Webserver so konfiguriert werden, dass er einen anderen Port oder SSL-Verschlüsselung (HTTPS) verwendet. Dies ist jedoch in der Regel nicht notwendig, da die übertragenen Daten ohnehin verschlüsselt werden.

Benutzerregistrierung

Damit unser Customer Service Ihre MHL-SW-Lizenz erstellen kann, benötigen Sie ein Benutzerkonto im ColorGATE Service & Support-Bereich. Für MHL-SW-Lizenzen ist keine Produktregistrierung erforderlich, da die Lizenz bereits bei ihrer Erstellung mit Ihrem Benutzerkonto verknüpft wird.

Die Benutzerregistrierung muss nur einmalig durchgeführt werden. Nachdem Ihre Lizenz erstellt worden ist, finden Sie einen Aktivierungscode in Ihrem Benutzerkonto. Ihr Administrator benötigt diesen Aktivierungscode, um den Floating License Manager (FLM) einzurichten. Nachdem der FLM eingerichtet ist, können alle anderen Benutzer die Software ohne Registrierung betreiben.

1. Rufen Sie <https://support.colorgate.com> auf.
2. Wählen Sie im Menü **Benutzer & Produkte > Benutzerregistrierung**.
3. Ein Assistent führt Sie durch die weiteren Schritte.

Sie erhalten eine E-Mail, sobald Ihre Lizenz verfügbar ist. Sie können dann Ihren Aktivierungscode in Ihrem Benutzerprofil abrufen. Sie benötigen diesen Aktivierungscode, um den Floating License Manager zu installieren.

Installation

Installation des Floating License Managers

Bevor die Anwender mit der ColorGATE-Drucksoftware arbeiten können, muss der Floating License Manager (FLM) auf einem Server oder Netzwerkrechner eingerichtet werden. Der FLM ist eine Java- und Webserver-basierte Windows-Anwendung, die im Hintergrund läuft. Er verwaltet die Vergabe von Startberechtigungen für alle ColorGATE-Software-Anwendungen, die für den jeweiligen FLM-Standort lizenziert wurden. Ein FLM-Standort ist in der Regel ein lokales Netzwerk, in dem die Lizenzen von einer Instanz des FLMs verwaltet werden.

Voraussetzung: Eine Internetverbindung muss vorhanden sein. Port 8080 muss für die Kommunikation mit den Client-Rechnern, auf denen die ColorGATE-Software läuft, offen sein.

1. Laden Sie den FLM-Installer herunter. Sie finden ihn unter <https://support.colorgate.com> > **Download** > **Software & Updates** > **Floating License Manager** (Login erforderlich).
2. Öffnen Sie den Installer und folgen Sie den Anweisungen.
3. Während der Installation werden Sie nach einer gültigen Lizenznummer gefragt. Dies bezieht sich auf den Aktivierungscode für Ihre Produktlizenz. Um den Aktivierungscode abzurufen, folgen Sie den nachfolgenden Schritten:
 1. Rufen Sie <https://support.colorgate.com> auf.
 2. Falls Sie nicht in Ihrem Benutzerprofil angemeldet sind, klicken Sie auf **Anmelden**, um sich mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort anzumelden.
 3. Rufen Sie Ihr Benutzerprofil auf und wählen Sie dort den Reiter **Lizenzen**.
 4. Wählen Sie die gewünschte Lizenznummer aus.
 5. Im Bereich **Lizenz** finden Sie den zugehörigen Aktivierungscode.

Nach der Installation können Sie über Ihren Browser auf die Web-Oberfläche des FLM zugreifen. Die URL für den Zugriff auf die Konsole setzt sich zusammen aus der IP-Adresse des Computers, auf dem der FLM installiert ist, gefolgt von der Erweiterung **:8080**, z.B. **127.0.0.1:8080**.

Beim ersten Start des FLM werden Sie aufgefordert, ein neues Administratorkonto zu erstellen. Geben Sie eine E-Mail-Adresse, Ihren gewünschten Anzeigenamen und ein Passwort ein und klicken Sie auf **Erstellen**. Danach können Sie sich in die FLM-Web-Oberfläche einloggen.

Installation der ColorGATE Printing Software

Nachdem Sie den Floating License Manager eingerichtet haben, können Sie die ColorGATE-Software auf den RIP-Computern im lokalen Netzwerk installieren.

Lizenzverwaltung

1. Laden Sie den Software-Installer herunter. Sie finden ihn unter <https://support.colorgate.com> > **Download > Software & Updates** (Login erforderlich).
2. Öffnen Sie den Installer und folgen Sie den Anweisungen. Sie benötigen die IP-Adresse des Computers, auf dem der Floating License Manager läuft, da die Software während der Installation an den FLM gebunden wird.
3. Für bestimmte Drucker müssen Sie ggf. weitere Softwarekomponenten, wie z.B. Halftoning-Module, installieren. Sie finden diese unter <https://support.colorgate.com> > **Download > Software & Updates > Printer-Related** (Login erforderlich).
4. Bei Druckerbetrieb via USB: Zusätzlich den vom Hersteller bereitgestellten Druckertreiber installieren.

Lizenzverwaltung

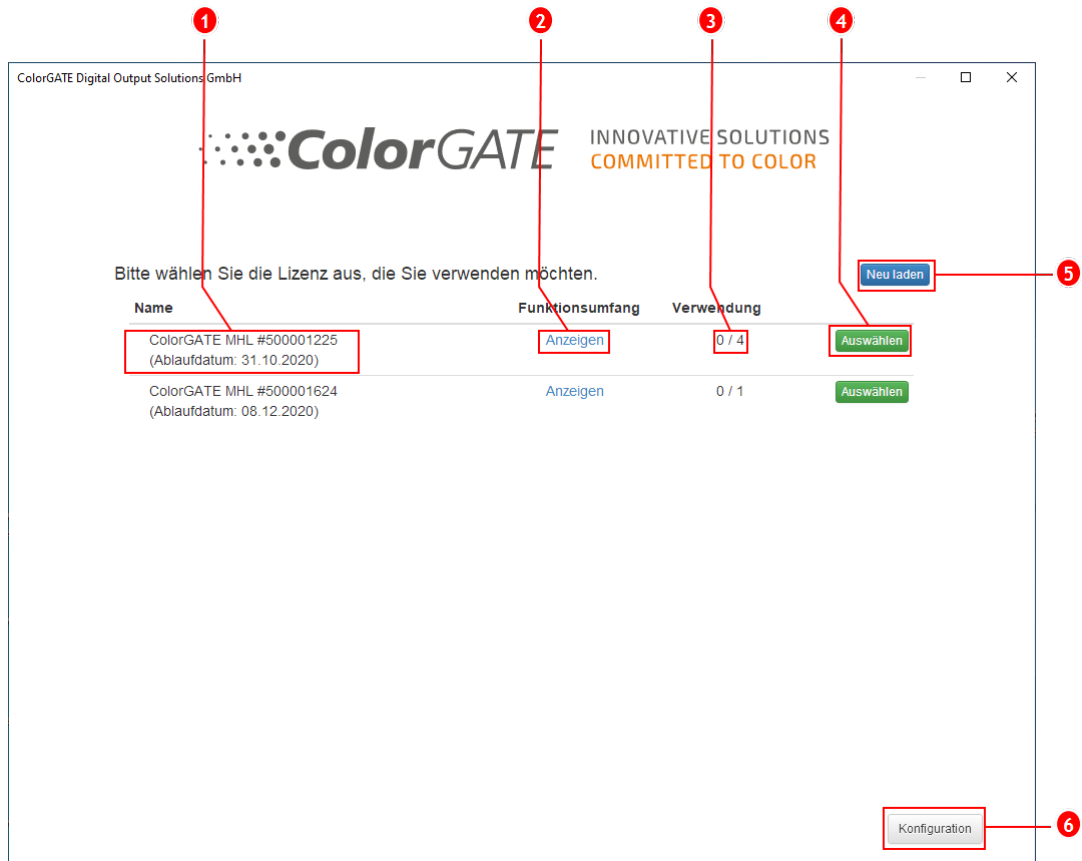
Aktivierung

Immer wenn Sie die Software starten, wird ein Aktivierungsdialog angezeigt, der es Ihnen ermöglicht, eine Verbindung zum Floating License Manager (FLM) herzustellen und eine verfügbare Lizenzkonfiguration auszuwählen.

Voraussetzung: Der RIP-Computer muss sich über das lokale Netzwerk mit dem FLM verbinden können.

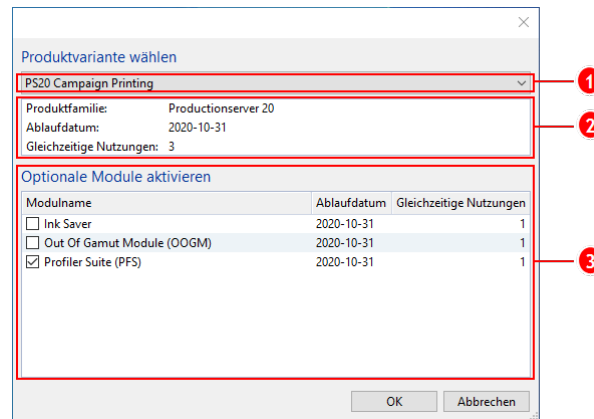
1. Starten Sie die Software. Ein Dialogfenster öffnet sich.
2. Wählen Sie **Mit Floating License Manager verbinden**.
3. Im nächsten Dialog werden alle verfügbaren Lizenzen und ihre aktuelle Verwendung angezeigt. Fahren Sie fort, indem Sie neben einer verfügbaren Lizenz, die Sie verwenden

möchten, auf **Auswählen** klicken.



Nummer	Beschreibung
1	Hier werden die Lizenznummer und das Ablaufdatum der Lizenz angezeigt.
2	Klicken Sie in der Spalte Funktionsumfang auf Anzeigen , um eine Liste aller in dieser Lizenz enthaltenen Funktionen einzusehen.
3	Die Spalte Verwendung zeigt die Anzahl der Instanzen dieser Lizenz, die momentan in Verwendung / insgesamt verfügbar sind.
4	Klicken Sie auf Auswählen , um die Software mit dieser Lizenz zu starten.
5	Klicken Sie auf Neu laden , um die in diesem Dialog angezeigten Informationen zu aktualisieren.
6	Klicken Sie auf Konfiguration , um einen Dialog zu öffnen, in dem Sie die Verbindungsdaten für den Floating License Manager ändern können.

4. Im nächsten Dialog können Sie eine Produktvariante auswählen sowie optionale Module aktivieren. Klicken Sie auf **OK**, um die Software mit der gewählten Konfiguration zu starten.



Nummer	Beschreibung
1	Ihre Lizenz kann mehrere Produktvarianten für Ihre ColorGATE-Software enthalten. Wählen Sie die Variante aus, die Sie starten möchten. Unterschiedliche Produktvarianten enthalten einen unterschiedlichen Funktionsumfang.
2	Dieser Abschnitt zeigt Informationen über die ausgewählte Produktvariante an. Die Zeile Gleichzeitige Nutzungen zeigt, wie viele Nutzer diese Produktvariante zur gleichen Zeit verwenden können.
3	Hier werden alle optionalen Module aufgelistet. Wählen Sie die Module aus, die Sie nutzen möchten. Die Spalte Gleichzeitige Nutzungen zeigt, wie viele Nutzer das jeweilige Modul zur gleichen Zeit verwenden können.

Lizenzaktualisierung

Der Floating License Manager bezieht täglich die aktuellen Lizenzinformationen vom ColorGATE-Lizenzserver. Änderungen an der Lizenzkonfiguration, die von ColorGATE vorgenommen und auf den Lizenzserver hochgeladen werden, stehen dem Anwender somit spätestens innerhalb eines Tages vor Ort zur Verfügung.

Sollte eine tägliche Aktualisierung der Lizenzdaten nicht ausreichen, ist es auch möglich, den Lizenzdatenabgleich manuell anzustoßen (z.B. bei kurzfristigen Lizenzverlängerungen oder -änderungen).

Voraussetzung: Für die manuelle Lizenzaktualisierung ist ein Administratorkonto für den FLM erforderlich.

1. Öffnen Sie den FLM in einem Webbrowser durch Eingabe der IP-Adresse des Servers (z. B. 127.0.0.1:8080).
2. Melden Sie sich in Ihrem Administratorkonto an.

Supportmöglichkeiten

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Synchronisieren** in der FLM-Web-Oberfläche.

Die Lizenzinformationen werden synchronisiert und die neue Konfiguration steht Ihnen sofort zur Verfügung.

Lizenz freigeben

Wenn eine Programmsitzung beendet wird, wird die Lizenz automatisch freigegeben, und alle von ihr verwendeten Ressourcen (Druckerwarteschlangen, RIP-Prozesse, Hotfolder) können sofort auf anderen RIP-Computern verwendet werden.

Supportmöglichkeiten

Online-Hilfe

In der Software können Sie über F1 die Online-Hilfe öffnen.

Value Pack

Das Value Pack ist ein Software-Wartungs- und Support-Vertrag, der für alle ColorGATE-Softwarelösungen erhältlich ist. Es beinhaltet alle Updates und Upgrades sowie Zugang zu unserem technischen Support.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.colorgate.com/service-support/resources/value-packs>.

ColorGATE-Vertriebspartner

Ihr Händler ist Ihr erster Ansprechpartner bei Supportanfragen.

Websupport

Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen können, steht Ihnen unser Websupport zur Verfügung. Öffnen Sie <https://support.colorgate.com> und loggen Sie sich mit Ihren persönlichen Zugangsdaten ein. Unter **Service & Support > Websupport** können Sie ein Websupport-Ticket erstellen.